MÜNCHNER KÜNSTLERHAUS AM LENBACHPLATZ

GAUKLERBALL 2018

Traditioneller Gauklerball – Münchens schönstes Kostümfest!

Motto 2018 „Die Gaukler in Auerbachs Keller“

Das offizielle Kick-Off des Faust-Festivals München 2018

Samstag, 10.02.2018, 20:00 Uhr bis 3:00 Uhr

Die gauklerische Tragödie

Treten Sie in der Gauklernacht genussvoll in den blühenden Narzissen-Innenhof und fühlen Sie sich pudelwohl beim Erwerb ihrer GauklerEintrittskarte. Mephistopheles wird Sie freudigst im Hexenfoyer begrüßen, einen teuflischen Pakt mit Ihnen für die ganze Gauklernacht schließen und Sie zur KräuterBar mit gehaltvollen Essenzen verführen.
Aus der StudierMillerstube, bereichert mit Faust-Zitaten, steigen Sie die Stufen hinauf, an mytischen, engelhaften und druidischen Wesen entlang, um in Auerbachs Keller in gauklerischen Höhen ihre Scherze, Wunder und magischen Tanzkräfte zu entfachen.
Teuflisch mitreißende Musik wird Ihren Alltag in eine stimmungsvolle umtriebige Nacht verwandeln.

Prinzipal
Albrecht von Weech als Mephistopheles

Teuflisch mitreißende Musik
DJ Zlatko Marusa
Sunset Show Band

Die Gaukler der FaustTheaterWelt
„Die Physikanten“ mit riskanten, alchemistischen Experimenten
„Sine Tempore“ mit Jonglage aus einer mystischen Welt
Zauberer Harry Riegel
Schlangenfrau Nicola Elze
Akrobatikduo „DuO it!“

Dekoration: der Hexen-Maler Otto von Kotzebue & die
Erdgeister des gesamten Künstlerhaus-Kellers

Die Palette der Kostüme:
Schillernde Osterglocken, Erzengel, schäumende Bierkrüge, feurige Besen, zweibeinige Pudel, Buchrücken, federleichte Ketten, Elfen, Erdgeister, weiße Raben, bucklige Katzen, Kräuterweiber, Flaschengeister, Hexenclans, ruhelose Professoren, löchrige Holzfässer, pompöse Gretchen, glitzerndeTeufel, verlorene & gefundene Seelen in bester Stimmung.

Fotos in hoher Auflösung finden sie hier:
https://www.dropbox.com/sh/f8itwbqkkip8lam/AAAbF_GTLQBdSsvNAz5PO-IYa?dl=0

Platzkarten € 53,-, Flanierkarten € 32,-; Junggebliebene bis dreißig € 21,-
(bei Vorzeigen des Personalausweises)
Kartenpreise inkl. Garderobengeld

Vorverkauf Münchner Künstlerhaus
Lenbachplatz 8, 80333 München
Tel.: 089 / 59 91 84 - 14
info@kuenstlerhaus-muc.de
München Ticket zzgl. VVK, Tel.: 089/ 54 81 81 81 www.muenchenticket.de
ZKV Marienplatz UG + Stachus 2. UG

Geschichte des Gauklerballs:

Vor mehr als einem Jahrhundert erweckte die Künstlergesellschaft Allotria mit ihrem fantasievoll inszenierten Arkadienfest die Antike im Isar-Athen zu neuem Leben und lockte über 2.000 Besucher aus Petersburg bis London an. Das pompöse Kostümfest war der markante Auftakt der langen und bewegten Festtradition des Münchner Künstlerhauses, die Anfang des letzten Jahrhunderts mit Feiern zu klangvollen Namen wie Karl V. und Don Juan weitere Höhepunkte fand.

Um den großen Festen der Malerfürsten etwas entgegenzusetzen, erfanden junge Münchner Künstler bald den »Gauklertag«, den der von Studenten und Professoren der Münchner Kunstakademie gegründete Gauklerverein erstmals 1904 im Schwabinger Brauereifestsaal veranstaltete. Nach dem Ersten Weltkrieg führte man die Gauklerbälle im Löwenbräukeller fort. »Die Gaukler sollen leben«, endet ein Geburtstagsgruß, den der Journalist Hermann Roth, Vater des Schriftstellers Eugen Roth, 1924 zum 20-jährigen Bestehen des Gauklervereins aus dem Künstlerhaus nach Schwabing schickte. Jahrelang war der Höhepunkt der Feste ein mitternächtlicher Auftritt von Artisten aus dem Zirkus Krone, wofür Zirkusdirektor Karl Krone 1931 belohnt wurde: Man ernannte ihn zum Ehrengaukler. Eindrucksvolle Zeugnisse der Gauklerzeit sind Einladungen mit Zeichnungen z. B. von Karl Arnold, Richard Klein, Albert Allmann, Rolf Winkler und Fritz Berz.

Nach 1945 war der Gauklerball nur noch Erinnerung – es blieb bei einem einmaligen Wiederbelebungsversuch zur 800-Jahr-Feier Münchens durch die Allotrianer Gerhard Winkler und Peter Grassinger. Erst 1983 wurde auf Initiative des Goldschmieds Albrecht Haiden, der als ehemaliger Faschingsprinz eng mit der Narrhalla verbunden war, im Deutschen Theater der Gauklerball wiedereingeführt und hielt sich einige Jahre lang als ein Glanzpunkt der Münchner Faschingssaison – bis wirtschaftliche Einbrüche und ein kurzzeitiges Verbot aller Faschingsveranstaltungen wegen der ersten Irakkrise 1991 dem bunten Treiben ein Ende setzten.

Als früherer Gaukler und Vorstand des Münchner Künstlerhauses griff Peter Grassinger 2001 mit seiner Frau Maja die Idee des Gauklerballs wieder auf und gab sie dem einfallsreichen künstlerischen Team, den Freunden und Förderern des Künstlerhauses weiter, so dass es bis heute das schönste Kostümfest Münchens ist.

Die letzten Themen waren:
2016: Gaukler im Weltall
2015: Gaukler in Versailles
2014: Gaukler im Wilden Westen
2013: Gaukler im OpernRausch
2012: Gaukler mit FLOWER POWER
2011: Gaukler im TIERischen Vergnügen

Veranstaltungsort:
Münchner Künstlerhaus
Lenbachplatz 8, 80333 München, Tel. 089-59 91 84-14
info@kuenstlerhaus-muc.de, www.kuenstlerhaus-muc.de
#Gauklerball

Pressekontakt:
Regina Kraus
Münchner Künstlerhaus
089-599184-25
stiftung@kuenslerhaus-muc.de